

Übereinstimmung der Auffassungen beider Parteien in allen behandelten Fragen. Die Delegation des Zentralkomitees der SED informierte über die Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitagess der SED und über die Anstrengungen der SED und aller Werktätigen der DDR zur Festigung des Friedens und der europäischen Sicherheit.

Die Delegation der AKEL informierte über die gegenwärtige Lage in Zypern und erläuterte den Kampf der Partei für ein wahrhaft einheitliches, unabhängiges, souveränes und entmilitarisiertes Zypern, für eine gerechte und friedliche Lösung des Zypernproblems im Interesse des gesamten zypriotischen Volkes.

Die SED brachte ihre volle Solidarität mit dem Kampf der AKEL für die Aktionseinheit der Arbeiterklasse, für ein breites Bündnis aller demokratischen Kräfte in Zypern gegen die Machenschaften des USA-Imperialismus und seiner NATO-Verbündeten zum Ausdruck. Die Delegation der AKEL dankte für die uneingeschränkte Unterstützung der Deutschen Demokratischen Republik in diesem Kampf.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Fortschrittspartei des Werktätigen Volkes Zyperns unterstreichen, daß die gegenwärtige politische Entwicklung die Richtigkeit der Einschätzungen und Beschlüsse der Internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien von 1969 vollauf bestätigt. Diese Beschlüsse sind für beide Parteien weiterhin richtungweisend in ihrem Kampf zur Festigung der Einheit und Geschlossenheit aller kommunistischen und Arbeiterparteien auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus.

Beide Parteien hoben die Bedeutung des erfolgreichen Aufbaues des Kommunismus in der Sowjetunion und des Sozialismus in den anderen Ländern der sozialistischen Gemeinschaft für den revolutionären Kampf in der ganzen Welt hervor. Sie beglückwünschten die KPdSU, die Regierung der Sowjetunion und das gesamte Sowjetvolk anlässlich des 50. Jahrestages der Gründung der UdSSR und wünschen weitere Erfolge auf dem Weg zum Kommunismus.

Die Repräsentanten beider Parteien hoben die mobilisierende Rolle des Friedensprogramms der Sowjetunion hervor. Zur Entwicklung in Europa stellten sie fest, daß die in letzter Zeit abgeschlossenen wichtigen Verträge und Abkommen den Beginn einer neuen Etappe des friedlichen Zusammenlebens der Völker und Staaten in Europa zeigen. Der auf Initiative der DDR vereinbarte Vertrag über die Grundlagen der Beziehungen zwischen der DDR und der BRD ist ein neuer Beitrag zur Gesundung des politischen Klimas auf dem europäischen Kontinent.